

Neue Beauftragte für ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit in der Osthälfte

ELISABETH PATZSCH ist Nachfolgerin von Susanne Willmes

KK ARNSBERG – Anfang Mai hat Elisabeth Patzsch als Nachfolgerin von Susanne Willmes die zweite Stelle der Beauftragten für ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit angetreten. Zusammen mit ihrer Kollegin Anna-Franziska Pich und begleitet vom Diakoniepfarrer Peter Sinn wird sie Angebote für Menschen machen, die sich ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit engagieren.

Über sich selbst sagt die neue Mitarbeiterin: „Ich komme aus Olsberg. Dort bin ich selbst seit zwei Jahren in der ehrenamtlichen Arbeit mit Geflüchteten aktiv. So habe ich dort zum Beispiel die Koordination des wöchentlich stattfindenden Café Willkommen übernommen. Hauptberuflich arbeite ich als Gemeinde- und Diplompädagogin in Olsberg in der Familienbil-



Elisabeth Patzsch

FOTO: PRIVAT

dung, habe aber, nachdem ich vom Kirchenkreis gefragt wurde, zusätzlich jetzt noch die 12-Stunden-Stelle in der Flüchtlingsarbeit übernommen und bin für die sechs

Gemeinden im Ostteil des Kirchenkreises zuständig. Der Schwerpunkt meines Studiums war interkulturelle Pädagogik und ich bin in verschiedenen Arbeitsbereichen schon vielen Menschen mit Migrationshintergrund begegnet. Dabei habe ich viele sehr bereichernde Erfahrungen gemacht. Diese möchte ich gerne dem Kirchenkreis und den vielen tollen, sehr engagierten Ehrenamtlichen zur Verfügung stellen und freue mich auf die Zusammenarbeit. Aktuell bin ich noch ganz erfüllt von den interkulturellen und interreligiösen Projekten mit Geflüchteten, die ich in den letzten Tagen auf dem Ev. Kirchentag in Berlin erlebt habe.“

■ *Kontakt: Telefon (01 51) 67 40 28 93 und E-Mail: Elisabeth.patzsch@kirchenkreis-arnsberg.de.*